

W-Seminar 2016/18

Lehrkraft: Dr. Köck

Leitfach: Geschichte

Rahmenthema: (nicht immer) eine runde Sache: Münzen

**Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas**

Was haben Münzen mit Geschichte zu tun? Zunächst einmal: Es gibt sie schon seit über 2600 Jahren, und seitdem trägt nahezu jeder Mensch sie mit sich herum. Interessant ist also nicht nur die Frage, unter welchen Umständen und an welchen Orten es jeweils zur Einführung von Münzgeld kam, wie die Vorformen aussehen etc., sondern auch, wie die Gelegenheit genutzt wurde, über die Gestaltung dieser Alltagsgegenstände Einfluss auf jedermann auszuüben. Schon römische Kaiser versuchten mit den Münzbildern, die öffentliche Meinung positiv zu stimmen, und diese Gelegenheit ließen sich im Lauf der Geschichte nur wenige Machthaber entgehen. Bis heute lässt sich fragen, inwieweit auf Münzen nicht ein „Programm“ vermittelt werden soll: Wer/was schafft es beispielsweise auf Gedenkprägungen und warum?

Im Vordergrund des Seminars steht vor allem das Ziel, souverän mit der Quelle Münze arbeiten zu können, dazu zählt eine Einarbeitung in die Fachsprache, das korrekte Beschreiben und Deuten von Münzbildern, der Einbezug des jeweiligen historischen Hintergrunds, die Untersuchung auf „Propaganda“ oder zumindest „Programme“. Dies wird an verschiedenen Beispielen, möglichst mit Originalquellen, erreicht. Darüber hinaus erfolgt eine Einübung in die Suche und Auswertung von Sekundärliteratur (Bibliotheksbesuch) und korrektes Zitieren als Grundlage für die Seminararbeit.

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien)
11/1	Sept. - Dez.	Arbeit mit Primärquellen, Fachsprache, Be-schreiben, Deuten etc.	Test:schriftliche Quellenanalyse
	Jan. - Feb.	Recherche von Sekundärliteratur, Besuch der Universitätsbibliothek Augsburg; Zitieren	Unterrichtsbeiträge; bewertetes Suchergebnis
11/2	März -April	Weitere Übungen zu Recherche, Exzerpieren, Bibliographie; erste Arbeiten am Thema	Abgabe eines Exposés über die bisherigen Arbeitsschrit-te und die Ziele der Arbeit
	Mai - Juli	Arbeit an der Recherche/Seminararbeit unter Begleitung durch die Lehrkraft; Gliede-rungsentwurf	Präsentationsübung: Vorstellung einer Quelle
12/1	Sept. - Nov.	Selbständige Arbeit an der Seminararbeit	<b>Seminararbeit</b>
	Dez. - Jan.	Erstellen der Präsentation	<b>Präsentation</b>

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Zum Ursprung: Bildmotive auf altgriechischen Münzen – schon Propaganda?
2. Das Münzprogramm des Augustus
3. Die spätrömischen Kaiser und ihr Münzprogramm: Aus Niederlagen Siege machen
4. Die Darstellung von Barbaren auf römischen Münzen
5. Wilhelm II.: Münzmotive
6. Gedenkprägungen in der DDR und der BRD im Vergleich

